

Statistischer Bericht

C III - m 1 / 06

Ergebnisse der tierischen Erzeugung
in Thüringen
Januar 2006

Bestell - Nr. 03 305

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.statistik.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734554

Herausgegeben im März 2006

Heft-Nr.: 56 / 06
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
1. Schlachtungen und Schlachtmenge 2006	3
2. Legehennenhaltung und Eierzeugung im Januar 2006 nach der Größenstruktur	4
3. Legehennenhaltung, Eierzeugung und Geflügelschlachtung 2006	5

Vorbemerkungen

Dieser Bericht erscheint monatlich und enthält vorläufige Ergebnisse.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618). Anwendung finden auch Vorschriften des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Schlachtungen, Schlachtgewichte, Schlachtmenge

Die Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären an Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchungen. Erhebungsmerkmale der Schlachtungsstatistik sind die Zahl der Tiere nach Herkunft, Tierart, Tauglichkeit, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen und bei Rindern außerdem nach Kategorien. In diesem Bericht werden die tauglich beurteilten Tiere aus gewerblichen Schlachtungen inländischer und ausländischer Herkunft zusammengefasst nachgewiesen.

Für die Schlachtgewichtsstatistik werden für die Schweine die von der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft auf Grund der nach der Vierten Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung ¹⁾ ermittelten durchschnittlichen Schlachtgewichte verwendet. Für die Rinder und Kälber werden ab 2005 aus Gründen der statistischen Geheimhaltung gemeinsame Durchschnittsschlachtgewichte der Thüringer und Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft ermittelt und verwendet. Das Durchschnittsschlachtgewicht für Schafe basiert ab 2005 auf den Angaben des Statistischen Bundesamtes, die Durchschnittsschlachtgewichte für die Tierarten Ziegen und Pferde entsprechen langjährigen Durchschnittswerten und werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem BMVEL festgelegt.

Die Ermittlung der Gesamtschlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der Anzahl der beschauten, als tauglich beurteilten Tiere und der erreichten Durchschnittsschlachtgewichte.

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Hier sind die Inhaber bzw. Leiter von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen auskunftspflichtig.

Geflügelschlachtung

Auskunftspflichtig sind die Inhaber bzw. Leiter von Unternehmen mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1) Vierte Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juni 1994 (BGBl. I S. 1302), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 01. August 2003 (BGBl. I S. 1556).

1. Schlachtungen und Schlachtmenge 2006 *)

Monat	Rinder insgesamt	Davon				Kälber ²⁾	Schweine	Schafe, Lämmer, Hammel	Ziegen	Pferde
		Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen ¹⁾					

Anzahl der Schlachtungen in Stück

Januar	I	5 242	24	1 635	3 072	511	115	121 110	631	78	17
	G	4 828	19	1 449	3 003	357	98	117 346	366	10	9
	H	414	5	186	69	154	17	3 764	265	68	8
Dagegen 2005											
Januar	I	4 332	29	1 474	2 384	445	117	131 169	551	42	17
	G	3 941	26	1 300	2 317	298	101	127 285	335	20	13
	H	391	3	174	67	147	16	3 884	216	22	4

Schlachtmenge in Tonnen

Januar	I	1 553	8	573	848	125	7	11 270	14	1	4
	G	1 430	6	508	829	87	6	10 920	8	0	2
	H	123	2	65	19	38	1	350	6	1	2
Dagegen 2005											
Januar	I	1 262	9	503	644	106	7	12 138	12	1	4
	G	1 149	8	444	626	71	6	11 779	7	0	3
	H	113	1	59	18	35	1	359	5	0	1

Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm

Januar	G	296	324	351	276	244	63	93	22	18	264
Dagegen 2005											
Januar	G	291	301	341	270	238	58	93	22	18	264

*) tauglich beurteilte Tiere - 1) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben - 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind

I Schlachtungen insgesamt, G Gewerbliche Schlachtungen, H Hausschlachtungen

2. Legehennenhaltung und Eierzeugung im Januar 2006 nach der Größenstruktur

Monat Größenstruktur Haltungskapazität von ... bis unter ... Hennenhaltungsplätze ¹⁾	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ¹⁾	Legehennen ²⁾		Erzeugte Eier ³⁾	Lege- leistung Eier je Henne	Auslastung der Haltungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monats	im Durch- schnitt			
			Anzahl		1 000 Stück	Stück	Prozent
Januar	23	2 206 673	1 730 511	1 720 257	42 479	24,7	78,4
davon							
unter 10 000	4	23 400	19 661	19 144	420	21,9	84,0
10 000 - 30 000	6	99 509	80 245	86 987	2 419	27,8	80,6
30 000 - 100 000	9	615 740	535 595	505 007	12 616	25,0	87,0
100 000 und mehr	4	1 468 024	1 095 010	1 109 120	27 025	24,4	74,6

1) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze - 2) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Legepause befinden - 3) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

3. Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Geflügelschlachtung 2006

Merkmale	Einheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Hennenhaltungsplätze am 1. des Berichtsmonats ¹⁾	1 000 St.	2 207					
Auslastung der Haltungskapazität am 1. des Berichtsmonats	%	78,4					
Legehennen am 1. des Berichtsmonats ²⁾	1 000 St.	1 731					
Legehennen im Durchschnitt des Berichtsmonats ²⁾	1 000 St.	1 720					
Erzeugte Eier ³⁾	1 000 St.	42 479					
Legeleistung Eier je Henne	St.	24,7					
Geschlachtetes Geflügel	t	.					
Dagegen 2005							
Auslastung der Haltungskapazität am 1. des Berichtsmonats	%	73,2					
Legehennen im Durchschnitt des Berichtsmonats ²⁾	1 000 St.	1 687					
Erzeugte Eier ³⁾	1 000 St.	42 140					
Legeleistung Eier je Henne	St.	25,0					
Geschlachtetes Geflügel	t	.					

1) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze - 2) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Legepause befinden - 3) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier